

A12 Trotz Räumung: Lützerath bleibt! Gemeinsam gegen Kohle.

Gremium: Landesvorstand der GRÜNEN JUGEND Schleswig-Holstein
Beschlussdatum: 21.01.2023
Tagesordnungspunkt: 3. Anträge

Antragstext

1 Das Dorf Lützerath ist seit Mitte Januar 2023 geräumt, auch die letzten
2 Aktivist*innen, die in einem Tunnel verharrten, haben diesen verlassen. RWE ist
3 bereit – wie im Deal mit den Grün geführten Ministerien im Bund und im Land NRW
4 ausgemacht – die nun Brach liegende Fläche abzubaggern und die Kohle darunter zu
5 verfeuern. Damit würden wir mit dem Pariser Klimaabkommen brechen und das 1,5
6 Grad Ziel nicht mehr einhalten können. Auch in Ostdeutschland wird das Thema des
7 Kohleausstiegs in naher Zukunft wieder in den Fokus rücken.

8 Noch ist viel Kohle im Boden, in Lützerath und in Ostdeutschland. Wir fordern
9 daher:

- 10 • Einen sofortigen Stopp des Kohleabbaus im Tagebau Garzweiler 2. Die Kohle
11 unter Lützerath muss im Boden bleiben.
- 12 • Eine breite öffentliche und politische Debatte darüber, dass immer wieder
13 Beschlüsse, Abkommen o.Ä. über das Pariser Klimaschutzabkommen gestellt
14 werden.
- 15 • Klimaschutzziele aus dem Pariser Abkommen müssen bei allen künftigen
16 Entscheidungen Grundlage jeden Beschlusses sein.
- 17 • Massive Investitionen in erneuerbare Energien: Der Kohleausstieg muss
18 durch Investitionen in erneuerbare Energien begleitet werden, um
19 sicherzustellen, dass die Energieversorgung des Landes auch ohne Kohle
20 gewährleistet ist.
- 21 • Förderung von Energieeffizienz: Um den Energiebedarf zu senken, müssen
22 zusätzlich Anreize geschaffen werden, um die Energieeffizienz in
23 Wohngebäuden und bei der industriellen Produktion zu erhöhen.
- 24 • Finanzierung durch eine CO2-Steuer: Der Kohleausstieg muss durch eine CO2-
25 Steuer finanziert werden, um die Kosten gerecht auf alle Verursacher*innen
26 zu verteilen.
- 27 • Internationale Zusammenarbeit: Sowohl die schleswig-holsteinische
28 Landesregierung als auch die Bundesregierung müssen sich auf
29 internationaler Ebene für einen globalen Kohleausstieg und den Ausbau
30 erneuerbarer Energien einsetzen.

31 Als GRÜNE JUGEND Schleswig-Holstein fordern wir einen sofortigen und
32 konsequenten Ausstieg aus der Kohle. Dafür fordert die Grüne Jugend Schleswig-
33 Holstein die Landes- und Bundesregierung auf, diese Forderungen zeitnah
34 umzusetzen, um einen Beitrag zur Verringerung des Klimawandels und zur
35 Erreichung der Klimaziele zu leisten. Klimaschutz ist Menschenrecht und die

36 Einhaltung der Klimaziele darf nicht weiter hinter Profitinteressen gestellt
37 weden.